

DEZEMBER 2018, JANUAR 2019

Evangelisch-lutherische Johannes-der-Täufer-Kirchengemeinde Hannover-Wettbergen



# MEDIUM

**Wie  
hilft  
Brot?**  
für die Welt





## Helfen und pflegen. Von Mensch zu Mensch.

- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege
- Versorgung nach Krankenhausaufenthalt
- Individuelle Beratung und Betreuung

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen



Ambulante Krankenpflege Voßhage GmbH  
Wallensteinstraße 23D  
30459 Hannover

☎ 05 11 / 42 75 65

mail@pflegedienst-vosshage.de  
www.pflegedienst-vosshage.de



## Sanitär- und Wärmetechnik Klaus Nause GmbH

An der Kirche 22a Tel.: 46 15 72  
30457 Hannover OT Wettbergen

Wir beraten Sie individuell und fachmännisch nach dem neuesten Stand der Technik.

**Wir sind Ihre Partner in der Sanitär und Heizungstechnik**

# schnell - sauber - preiswert

## Beste Gesundheit. Das ganze Jahr.

Dabei wollen wir Sie als Ihre Stadtteil-Apotheke optimal unterstützen. Mit unserem professionellen Rat, unserer großen Produktauswahl und ganz besonders mit unserem umfassenden Gesundheitservice für Sie:

- |  |                                      |
|--|--------------------------------------|
| ■ Beratung zu Arzneimitteln und Gesundheit | ■ Schüßler Salze                     |
| ■ Baby- und Kinderapotheke                 | ■ Darmgesundheit                     |
| ■ Hautpflege- und Kosmetikberatung         | ■ Ernährungs- und Vitalstoffberatung |



An der Kirche 1 | 30457 Hannover | Tel. 46 34 59  
info@johannes-apotheke-wettbergen.de  
www.johannes-apotheke-wettbergen.de  
Mo-Fr 8.30-18.30 Uhr, Sa 8.30-13.00 Uhr

 **johannes apotheke**



Wir wünschen allen Mitgliedern unserer Kirchengemeinde und allen Leserinnen und Lesern des MEDIUM ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2019.

**04 | thema des monats**

„Brot für die Welt“ –  
Nötig und wirksam  
seit 60 Jahren

**08 | menschen**

Dietrich Spellerberg

**09 | kurz und wichtig****12 | kultur**

Katakombe  
Sternenzelt

**13 | komplett**

Dezember 2018, Januar 2019

**14 | lebenszeiten****15 | übersicht**

Evangelisch-lutherische  
Johannes-der-Täufer-  
Gemeinde, Katholische  
Maximilian-Kolbe-  
Gemeinde

**MEDIUM****HERAUSGEBER:**

MEDIUM – Gemeinnütziger Verein für kirchliche Öffentlichkeitsarbeit e.V. im Auftrag des Kirchenvorstands der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Wettbergen  
☎ 05 11/ 23 11 90 (für Inserenten)  
E-Mails: MEDIUMVEREIN@online.de (für Inserenten)

**PRESSERECHTLICH VERANTWORTLICH:**

MEDIUM-Ausschuss  
PR: Brigitte Thome-Bode

**TITELBILD: Brot für die Welt 2018 (Foto)****SATZ UND GESTALTUNG:**

PAGE marketing-design  
Im Reihpiepenfelde 8 · 30455 Hannover  
☎ 05 11/ 76 16 06 15  
www.werbungmarketing.de  
info@werbungmarketing.de

**DRUCK:**

gutenberg beuys feindruckerei gmbh  
Hans-Böckler-Straße 52 · 30851 Langenhagen  
☎ 05 11/ 874 15 16 22  
Auflage: 5.857 Exemplare

**REDAKTIONS- UND ANZEIGENSCHLUSS:**

Dienstag, 8. Januar 2019

**NAMENTLICH GEKENNZEICHNETE BEITRÄGE**

müssen nicht die Meinung des Herausgebers wiedergeben. MEDIUM wird kostenlos abgegeben. Die Redaktion behält sich vor, angenommene Beiträge zu kürzen oder in anderer Weise redaktionell zu überarbeiten. Für Spenden zur Deckung der Kosten sind wir dankbar. Es gilt die Anzeigenpreisliste 0103. MEDIUM wird auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

**HINWEIS:**

Wir weisen darauf hin, dass die Veröffentlichung personenbezogener Daten (Name, Geburtsdatum, Adresse) von den betroffenen Personen untersagt werden kann. Wenden Sie sich dazu an das Pfarrbüro,  
☎ 05 11/ 59 09 36 30.

## Zur Jahreslosung 2019 – Gott spricht: „Suche Frieden und jage ihm nach!“ (Psalm 34, 15)

so heißt es in einem Gospel. Wenn man durch einen sonnen- durchleuchteten Herbstwald geht oder am Meer den Wellen zuschaut oder das Netz einer Spinne im Morgentau bestaunt, – und wenn man sich dann noch bewusst macht, wie alles in einem wunderbaren und hochkomplizierten Gewebe aufeinander abgestimmt ist und jedes einen tieferen Sinn hat, – ja, dann kann man nur staunen darüber, wie unglaublich fein das alles ausgedacht ist. Dann sehe ich darin mehr als bloß biochemische Zufälle, da spüre ich die Handschrift Gottes. Alles ist aus seiner Hand. *He's got the whole world in his hands.*

Das Gefühl der Ohnmacht und der Reflex des Wegdickens sind da natürliche Reaktionen. Doch die Bibel entlässt uns nicht in den Fatalismus. „*Suchet den Frieden.*“ Das heißt ja: tut alles, was ihr könnt, damit das, was Leben zerstört, zurückgedrängt wird. Gar nicht so einfach. Die Suche nach Frieden beginnt ja nicht in der internationalen Diplomatie, dem Einsatz für Rechtsstaatlichkeit und einer Lösung von Konflikten, die ohne Waffen auskommt. Sie beginnt in der eigenen Nachbarschaft, in der Familie und in der Kirche. Unfrieden schaffen wir auch hier. Das eigene Herz ist oft Quelle für Unfriedlichkeit. Die Angst, zu kurz zu kommen, das Gefühl, dass andere mehr gesehen werden – das macht unzufrieden, ungerecht oder böse. Deshalb singen wir im *Jahr des Friedens* als Bitte und Gebet: Gott, verwandle Du uns in Menschen, die zu Frieden kommen, die buchstäblich „zufrieden“ sind, nicht satt und selbstgenügsam, sondern in Gott geborgen und deshalb mutig, um sich den zerstörerischen Mächten in und um uns entgegenzustellen.

Ein gesegnetes, ein friedvolles neues Jahr wünscht Ihnen

DR. PETRA BAHR

Landessuperintendentin

Landessuperintendentin Dr. Petra Bahr steht dem Sprengel Hannover als Regionalbischöfin vor und ist damit für 220 Kirchengemeinden zuständig, Der Sprengel Hannover ist die Kirchenregion mit der und um die Landeshauptstadt Hannover mit mehr als 510.000 Kirchenmitgliedern und reicht vom Kirchenkreis Nienburg im Norden bis zum Kirchenkreis Laatzen-Springe im Süden, vom Kirchenkreis Grafschaft Schaumburg im Westen bis zum Kirchenkreis Burgdorf im Osten.



# Nötig und wirksam seit 60 Jahren

Seit 60 Jahren arbeitet *Brot für die Welt* in über 90 Ländern dafür, dass Menschen ein Leben in Würde führen können und Armut überwunden wird. Dies geschieht vor allem, indem Nicht-Regierungs-Organisationen, die sich vor Ort auskennen, unterstützt werden. So wird auch verhindert, dass Spendengelder in korrupter staatlicher Bürokratie versickern.

So werden zum Beispiel Kleinbauernfamilien beim nachhaltigen und umweltschonenden Anbau vielfältiger und gesunder Nahrungsmittel beraten oder in Slums u. a. Hausaufgabenhilfe und Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche angeboten. Andernorts geht es um medizinischen Grundversorgung oder um Rechtsberatung bei der Verteidigung des eigenen Stückchens Land.

Wie das konkret aussieht, möchten wir in diesem MEDIUM am Beispiel von einigen Projekten darstellen, für die uns *Brot für die Welt* Berichte und Fotos zur Verfügung gestellt hat. Wie so oft, mussten wir aus Platzgründen die meisten Berichte straffen und kürzen.

Eines wird in allen Berichten deutlich: Es geht nicht ohne Bildung. Die Betroffenen müssen die Zusammenhänge begreifen, von denen gute oder schlechte Ernten, Gesundheit oder Krankheit abhängen. Und sie müssen sich dann selbst an die Arbeit machen. Nur so werden sie sich auf Dauer zu einem besseren, würdigeren Leben helfen. Geld allein reicht nicht aus.

Evangelische Gemeinden in Deutschland und in Österreich unterstützen und ermöglichen die Arbeit von *Brot für die Welt* durch Kollekten und Sonderspenden, auch wir in Wettbergen. Was vor 60 Jahren begann – Hilfe zur Selbsthilfe – ist auch weiterhin nötig. Und es wirkt!

## Äthiopien – Integration durch gute Ernten

FOTO: JÖRG BÖHLING, „BROT FÜR DIE WELT“



In der Region Gambela im Westen Äthiopiens unterstützt die evangelische Mekane-Yesus-Kirche als Partner von *Brot für die Welt* die Menschen beim Anbau von Mais und Gemüse. Sie unterstützt sie mit Saatgut und Wissen und bietet landwirtschaftliche Schulungen für Einheimische und Flüchtlinge aus dem angrenzenden Bür-

gerkriegsland Südsudan an. Den Flüchtlingen fehlt es an allem, wenn sie sich über die Grenze gerettet haben.

Auch der 36-Jährige Num Kunen, seine Ehefrau Nyelam und seine Kinder sind vor dem Bürgerkrieg nach Äthiopien geflohen. „Am Anfang war es schwer“, erzählt Num Kunen. Seine Familie musste häufig hungern. Doch dank der Mekane-Yesus-Kirche geht es allmählich bergauf. Die Familie erhielt ein Stück Land und Saatgut für einen Gemüsegarten.

Der Gemüsegarten von Num Kunen ist nur wenige Quadratmeter groß – die Familie des Kleinbauern aber bringt er einen großen Schritt nach vorne. „Wir haben jetzt morgens und abends etwas zu essen“, sagt Num Kunen. Zwar würde er seiner großen Familie lieber drei Mahlzeiten pro Tag bieten. „Aber als Flüchtlinge hätte es uns weit schlimmer treffen können.“ Stolz zeigt er seine kleine Ziegen-Herde, die er dank der Unterstützung anschaffen konnte. Mit der Zucht will die Familie künftig Geld verdienen. Der 12-jährige Sohn Bhan kümmert sich täglich um die Tiere. Er weiß: Sobald sie eine der Ziegen verkaufen können, bekommt er neue Schulbücher.

„Vom Gemüseanbau wussten wir bisher nichts.“ Nun bauen sie Auberginen, Kürbisse und andere Gemüsesorten an. Inzwischen sind sie von den Vorteilen überzeugt. Nicht nur, weil sie länger mit dem schmalen Ertrag ihres kleinen Maisfelds auskommen. „Wir sind alle viel gesünder und haben mehr Kraft, seitdem wir Gemüse essen“, sagt Nyelam. Manchmal kann die Familie sogar Überschüsse verkaufen. Davon wiederum konnte sie sich ein Huhn und einen Hahn kaufen. Nun züchtet sie Hühner.



## Hotel Kastanien-Hof

*Das Hotel ist ganzjährig geöffnet.*

Hauptstraße 66 · 30457 Hannover-Wettbergen

Tel.: 43 86 97-0 · Fax: 46 76 89

Handy: 0171-455 30 52

[www.Kastanienhof-Hannover.de](http://www.Kastanienhof-Hannover.de)





FOTO: KATHRIN HARMIS, „BROT FÜR DIE WELT“

## Paraguay – Öko-Landbau schützt vor Armut


Der Soja-Anbau frisst die Wälder Paraguays. Mit ihnen verschwindet die Lebensgrundlage der Indigenen – ihre Nahrungsquelle, ihre Kultur, ihre Identität. Über Jahrhunderte hinweg

lebten die Menschen in Punta Porä von dem, was der Wald hergab: Sie angelten Fische, sammelten Früchte, ernteten wilden Honig. Doch dann kamen die Bulldozer der Großgrundbesitzer und holzten den Wald für den Anbau von genmanipulierter Soja ab. Tierfutter für die Europäische Union.

Eine Katastrophe für die Mbya-Guaraní, die größte indigene Bevölkerungsgruppe Paraguays „Plötzlich gab es keine Tiere mehr, keine Bienen, keine Früchte“, sagt Juan Carlos Duarte. Die Menschen litten unter extremer Armut, viele Kinder waren mangelernährt.

Die Rettung kam mit Oguasu, einer ökumenischen Partnerorganisation von *Brot für die Welt*. Sie schulte die Dorfbewohner in nachhaltigem Anbau und Tierhaltung, was ihre Ernährung sicherte. In der Kochhütte rührt Juan Carlos' Frau Petrona das Frühstück für ihre neunköpfige Familie zusammen: einen nahrhaften Brei aus Mais, Milch, Öl und etwas Salz. „Seitdem wir unsere Kuh haben, geht es richtig bergauf“, stellt die 36-Jährige zufrieden fest. Das Tier hat sie von der Hilfsorganisation bekommen.

Außerdem hat die Kleinbäuerin gelernt, verschiedene Gemüsesorten anzubauen: Mais, Süßkartoffeln, Erdnüsse und verschiedene Bohnensorten. Sie weiß, wie sie ihre Ernte lagern muss, damit sie nicht verrottet oder von Vögeln und Nagern gefressen wird. Zudem stellt sie Käse her und kümmert sich um die Hühner. „Ich arbeite gerne auf dem Feld, aber am meisten gefällt mir die Tierhaltung“, sagt sie. Das Kraftfutter für die Hühner produziert sie selbst aus Mais, Maniok, Bohnen, gerösteten Eierschalen und etwas Salz.

Dank des Projektes gibt es in Punta Porä keine Mangelernährung mehr. Auch die Kinder von Juan Carlos Duarte sind gesund – und gehen alle in die Schule. „Bildung ist unsere Zukunft“, weiß der 45-Jährige. 



*Liebe Wettbergerinnen!*

Protokoll 12/2018

TOP 1: Wir sind umgezogen!  
(neben der Sparkasse)

TOP 2: Brötchen werden direkt  
auf der Steinplatte gebacken!

TOP 3: Großer, gemütlicher Café-Bereich

TOP 4: Jeden Freitag *Landfrauentorte!*

TOP 5: UNVERÄNDERT SEIT 1933 backen  
wir mit Liebe und aus Leidenschaft!

*Vielen Dank für 2018!*

Ihr Herzensbäcker 

Wir freuen uns auf Sie



---

**Gutschein für 2 Handwerksbrötchen  
oder eine Tasse Kaffee nach Wahl**

**Öffnungszeiten**

Mo.-Do.: 8.00 - 18.00 Uhr

Fr.: 9.00 - 18.00 Uhr

Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr



**Haarkunst**

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten  
& einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Ihr Team von Haarkunst*

ghd  
artēgo  
CARE FOR BEAUTY  
REVLON  
PROFESSIONAL



An der Kirche 22 | 30457 Hannover (Wettbergen) | 0511.434.02.51



FOTO: „BROT FÜR DIE WELT“



## Peru – Die Wiederentdeckung des Wunderkorns

In Huánuco in den peruanischen Anden gilt mehr als die Hälfte der Bevölkerung als arm, 30 Prozent als extrem arm. Die Böden sind durch Abholzung, Überweidung und Erosion besonders karg. Trinkwasser ist ein großes Problem.

Hier unterstützt die Organisation Diaconía als Partnerin von *Brot für die Welt* rund 700 Kleinbauernfamilien und vermittelt ihnen nachhaltige Anbaumethoden. Traditionelle Sorten werden wiederbelebt. Resistenter gegen Trockenheit gedeihen sie auch im Klima der Hochanden gut. Die Kleinbauern lernen, ihre Felder organisch zu bebauen, verbessertes Saatgut zu nutzen, Bewässerungssysteme anzulegen und ihre Produkte regional zu vermarkten. Sie lernen auch, sich ausgewogen und gesund zu ernähren.

Besonders die 5.000 Jahre alte Kulturpflanze Quinoa hat in den letzten Jahren einen regelrechten Boom erlebt. Das *Wunderkorn aus den Anden* versorgt jetzt auch die Familien in Huánuco mit ausreichend Proteinen und Mineralstoffen.

Davon hat auch die Familie von Don Flavio profitiert. Sie lebt auf 3.300 Metern Höhe. Don Flavio hat als einer der ersten die Landwirtschaftskurse von Diaconía besucht. Er ging die eineinhalb Stunden zum Schulungsort zu Fuß. Die Schulungen haben ihm sehr geholfen. Heute weiß er, wie er seine Felder bestellen muss, um ertragreichere Ernten zu bekommen. Neben dem Anbau von Quinoa, Mais und Gemüse züchtet die Familie Meerschweinchen und Hühner. Den Dung der Kleintiere nutzt sie für Kompost.

Zu Recht gilt Don Flavio in seinem Dorf als *Meister der Diversifizierung*. Mittlerweile baut er auf seinen Feldern eine Vielfalt an Gemüse und Früchten an. Neben Spi-

nat, Zwiebeln, Rettich und Kohl gedeihen auch Pfirsiche und Passionsfrüchte. Aber auch Kräuter und Heilpflanzen wie Pimpinelle und Basilikum findet man in seinem Garten. Der Speiseplan seiner Familie ist heute sehr vielfältig. Alle ernähren sich ausgewogen und gesund. Seine Tochter Mirtha und sein Sohn Idinari unterstützen Don Flavio bei der Bewirtschaftung der Felder. Seine Enkel gehen in die örtliche Schule.

Die Ernte dient der Familie zum Eigenbedarf, einen Teil kann sie auch auf dem örtlichen Markt verkaufen. Die Gewinne werden in neue Projekte gesteckt, vor allem in das Erweitern der Wasserreservoirs. Außerdem sollen die an den Steilhängen gelegenen Felder durch Wiederaufforstung stabilisiert und nutzbar gemacht werden. Auch mit 80 Jahren hat Don Flavio immer noch Pläne...

FOTO: „BROT FÜR DIE WELT“



## Ruanda – Drei Farben für ein besseres Leben

Drei Farben haben Christine Mukakamalis Leben verändert: Das Gelb, Rot und Grün in ihrem Garten und ihrer Küche. Die Bohnen liefern Proteine und Kalium, die Paprika Vitamine, der Spinat Mineralstoffe. Und die Süßkartoffeln, gewürzt mit frischen, selbst gezogenen Kräutern, spenden Energie. Energie, die Christine und ihr Mann Jean Bosco für die harte Arbeit auf dem Maisfeld brauchen – ebenso wie ihre Kinder, sechs Söhne und eine Tochter, für Schule und Universität.

Es ist Mittag. Aus einem Topf, ganz schwarz vom Ruß des Feuers, hat die Kleinbäuerin mit einer großen Kelle das Essen auf die Teller geschöpft. Heute gibt es Maniok, rote Bohnen und Spinat. Aus dem Radio dringt Popmusik, seit Kurzem hat die Familie Strom. „Alle sieben haben gute Noten“, erzählt Christine und lächelt. Sie selbst hat nur fünf Jahre lang die Schule besucht, ist stolz auf ihre Kinder. Dank der drei Farben, sagt sie, leben



# BÖKER

Bestattungen · Tischlerei  
Telefon 05 11/ 42 17 17

Beckestraße 66/68 und Springer Straße 2 (Ecke Wallensteinstraße)

Wir sind jederzeit erreichbar, beraten Sie in allen Fragen und erledigen sämtliche Formalitäten.



die Geschwister nicht nur gesünder. „Sie können sich auch merken, was sie gelernt haben.“

Wie wichtig die Farben auf ihrem Teller sind, weiß Christine erst seit ein paar Jahren. Mit ihrer Familie lebt sie im Südwesten Ruandas. 2007 ist sie der dortigen Mais-Kooperative beigetreten. Dort nimmt die 50-Jährige regelmäßig an Schulungen von CSC teil, einer Partnerorganisation von *Brot für die Welt*. „In diesen Kursen habe ich gelernt, wie wichtig eine ausgewogene Ernährung ist“, sagt Christine. Und nicht nur das: „Die Mitarbeiter von CSC haben mir gezeigt, wie ich hinter dem Haus einen Garten anlegen, den Boden mit Kompost und Dünger anreichern und die Pflanzen vor Schädlingen schützen kann. Und dass ich den Spinat nicht zu lange kochen darf, weil sonst die Vitamine hin sind.“

## Sierra Leone – In die Zukunft investieren

Ali Sesay aus dem westafrikanischen Sierra Leone hat sich seine Sorgen nie anmerken lassen. Nicht, als ihm das Geld fehlte, um Schuluniformen für die Kinder zu kaufen. Nicht, als er ihnen weder Stifte noch Hefte besorgen konnte und sich deswegen vor dem Lehrer und seinen Nachbarn schämte. Und selbst dann nicht, als er fast verzweifelte, weil der Ertrag seines Reisfelds Jahr für Jahr geringer ausfiel und seine Familie in den Monaten vor der Ernte nie genug zu essen hatte. Der Kleinbauer wollte unbedingt einen Weg aus der Armut finden, um seinen Kindern ein besseres Leben zu ermöglichen. Doch er wusste nicht wie.

Umso glücklicher war er, als Mitarbeitende der Sierra Grassroots Agency (SIGA), einer Partnerorganisation von *Brot für die*

FOTO: HELGE BENDL



*Welt*, in sein Dorf kamen und ihre Unterstützung anboten – unter der Voraussetzung, dass sie selbst mit anpacken würden. Das hat Ali Sesay getan. Heute muss niemand in seinem Haushalt mehr Hunger leiden. Und alle seine Sprösslinge im schulfähigen Alter gehen zum Unterricht – ausgestattet mit allen Dingen, die sie zum Lernen brauchen. Er und die anderen Männer des Dorfes haben gelernt, wie man neue Sorten von Maniok und Reis erfolgreich anbaut. „Mein Ertrag hat sich verdoppelt“, erzählt Ali Sesay. Und deshalb kann er heute stolz sagen: „Die Saat ist aufgegangen.“

HELGE BENDL

Für Druckfehler keine Haftung

**REWE  
DEIN MARKT**

Andreas Klautke oHG  
30457 Hannover  
Auf dem Sohlorte 1

Das Team vom  
REWE Markt Hannover  
Wettbergen wünscht  
Ihnen eine schöne  
Weihnachtszeit und ein  
gesundes, neues Jahr!

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7 bis 22** Uhr [www.rewe.de](http://www.rewe.de)

Jetzt  
Termin  
vereinbaren.

„Für meine finanzielle  
Zukunft sind die anderen gut.  
Ihr seid besser.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Unsere Beratung ist mehrfacher  
Teststieger. Was können wir für Sie tun?  
[www.hannoversche-volksbank.de](http://www.hannoversche-volksbank.de)

**Hannoversche  
Volksbank**

# Der Familienmensch

Er war 18 Jahre lang Mitglied des Kirchenvorstandes und leitete von 2006 bis 2018 das Gremium als dessen Vorsitzender. Er präsentiert für die Kulturgemeinschaft Diashows von seinen Fernreisen, organisiert die Tombola für den Adventsmarkt der Kirchengemeinde. Gelegentlich kocht er auch in der Multikulturellen Küche in der KATAKOMBE, wo er sich jeden Mittwoch mit ehemaligen Zirkusvätern zum Essen trifft.

Geboren wurde Dietrich Spellerberg im Jahr 1948 in Einbeck. Der Vater war Fleischermeister und besaß einen kleinen Familienbetrieb in der Kleinstadt. Er hatte noch einen älteren Bruder, der einmal die Schlachtereier übernehmen sollte, und eine Schwester. Dazu kam es jedoch nicht, da der Vater Mitte der 60er Jahre in die Insolvenz gehen musste. Er hatte sich mit Investitionen zur Vergrößerung des Betriebs übernommen. Dietrich erzählt, dass er aufgrund dieser Erfahrung mit eigenen Finanzplanungen in seinem ganzen Leben immer extrem vorsichtig gewesen sei.

1968 machte er sein Abitur und beschloss, Pharmazie zu studieren. Einer der Gründe für die Wahl des Faches war, dass er sich dadurch den Dienst bei der Bundeswehr ersparen konnte. Er wollte dies nicht wegen einer pazifistischen Einstellung. „Ich hatte einfach keine Lust, mich herumkommandieren zu lassen“, erzählt er. Voraussetzung für das Studium war eine zweijährige Praxis, die er in einer Apotheke in Oberkaufungen bei Kassel ableistete. Allerdings wurden die Zulassungsbedingungen genau in dieser Zeit geändert und ein Numerus clausus eingeführt.

Dietrich Spellerberg empfand dies als extrem ungerecht und gründete mit anderen Betroffenen einen Verein, als dessen Mitglied er bei einer Versammlung des Apothekerbundes



eine Rede hielt. „Meine Knie hatten noch nie so geschlottert wie damals“, sagt er lachend. Der Verein erreichte jedoch keine Änderung der Zulassungsvoraussetzungen, und so änderte Dietrich Spellerberg kurzerhand seine Pläne und begann 1972 ein Medizinstudium, das er 1978 mit der Approbation abschloss. Nach vier Jahren Facharztausbildung zum Allgemeinmediziner im Gehrdenener Krankenhaus übernahm er schließlich 1984 eine Praxis in Ricklingen.

1977 heiratete er Marion, mit der er schon seit 1973 zusammengelebt hatte. 1978 wurde ihre Tochter Tanja geboren, 1981 Anika und 1989 schließlich Marieke. Die beiden älteren haben inzwischen selber Kinder, jeweils einen Jungen und ein Mädchen. Dietrich Spellerberg ist froh, dass seine Kinder und Enkel nicht allzu weit entfernt wohnen und dass er oft Gelegenheit hat, sie zu sehen. Er ist ein Familienmensch. Auf seine Anregung hin trifft sich ein größerer Kreis von Verwandten einmal im Jahr. „Sonst sieht man sich irgendwann nur noch auf Beerdigungen“, sagt er.

Genau deshalb gefiel ihm auch die Mitarbeit beim Kinderzirkus GIOVANNI, bei der Spellerbergs insgesamt 16 Jahre mit allen drei Töchtern dabei waren. „Die ganze Familie hat an den Wochenenden etwas gemeinsam gemacht, ohne dass man ständig zusammenhockt und sich auf die Nerven geht.“ Und die Kinder hatten eine sinnvolle Beschäftigung.

Neben Beruf und Familie war Sport immer ein wichtiger Bestandteil seines Lebens. In seiner Jugend spielte er Fußball, später Volleyball, leitete viele Jahre die Volleyballabteilung des TUS Wettbergen. Beim TUS gründete er auch eine Koronarsportgruppe, eine der ersten ihrer Art in Niedersachsen. Im Wechsel mit Dr. Gudjons führte er hier Menschen nach einem Herzinfarkt behutsam wieder an Bewegung heran.

Einmal im Jahr fahren Spellerbergs in die Alpen zum Skifahren. Er selbst kann allerdings nicht mehr auf die Piste, die Knie- und Hüftgelenke lassen dies nicht mehr zu. Überhaupt ist Sport kaum noch möglich, lediglich Radfahren ist ihm geblieben.

Ein weiteres Hobby ist Reisen. „Aber wir sind als Familie nie an Nord- oder Ostsee gewesen.“ Ihn zog es immer in fernere Gefilde, z. B. nach Amerika oder Südostasien.


Er bekennt offen, dass er mit einigen Aussagen im Glaubensbekenntnis als naturwissenschaftlich denkender Mensch seine Probleme habe. Aber er schätzt die sozialen Kontakte, die er in der Kirchengemeinde hat, wie etwa in der Gesprächsgruppe *mannoMANN*. Auf seine Zeit als Vorsitzender des Kirchenvorstandes blickt er zufrieden zurück. Sein Ziel sei es gewesen, das hier in langjähriger Arbeit Erreichte trotz reduzierter Pastorenstellen zu erhalten. Dies sei weitgehend gelungen, das Gemeinleben nach wie vor breit angelegt und vielfältig.

Dass er sich nicht immer nur Freunde gemacht hat als KV-Vorsitzender ist ihm klar. Er sagt offen seine Meinung „und bin dabei nicht besonders diplomatisch“, gibt er zu. Auch dass er manchmal arrogant wirkt, weil er nicht immer alle grüßt, ist ihm bewusst. Aber er ist in seinem Kopf oft intensiv mit anderen Gedanken beschäftigt und nimmt seine Umgebung dann nicht wahr. „Ich habe versucht daran zu arbeiten, aber ohne Erfolg“, sagt er.

Im Gespräch mit ihm kann es passieren, dass er abrupt das Thema wechselt. Gegen Ende unseres Interviews gab es einen solchen Moment. „Habe ich dir eigentlich schon gesagt, welches die beste Entscheidung meines Lebens war“, fragt er plötzlich und fügt nach kurzer Pause hinzu: „Marion geheiratet zu haben!“

UWE SELL

**Privatpraxis für  
Naturheilkunde und Physiotherapie**



**Manuelle Therapie  
Akupunktur  
Cranio-Sacrale-Osteopathie  
Krankengymnastik  
Manuelle Lymphdrainage  
Triggerpunkttherapie**

**Andreas Rose  
Heilpraktiker  
Physiotherapeut**  
Deveserstr. 21  
30457 Hannover-Wettbergen  
Tel.: 0511-2282599  
[www.praxis-Rose.info](http://www.praxis-Rose.info)



## dreimal im dezember ADVENTSANDACHTEN

eintreten – sich einlassen – Kerzenlicht wahrnehmen – loslassen – ausatmen – aufatmen – Kraft tanken. – Hierzu laden wir Sie, Ihre Familie, die Freundin, den Bruder, die Nachbarn und alle anderen, die sich gern für ein paar Minuten aus dem Vorweihnachtstrubel ausklinken möchten, ganz herzlich zu den Adventsandenachten im Dezember ein. Die Andachten beginnen jeweils am Montag, dem 3., 10. und 17. Dezember, um 18.00 Uhr in der Wettberger Kirche. Es freuen sich auf Sie:  
DIE FRAUEN DER GRUPPE MITTENDRIN

## wieder im internet | EIN KIRCHEN- KREIS-ADVENTSKALENDER

Auch in diesem Jahr gibt es auf der Homepage des Kirchenkreises wieder einen Adventskalender. Die Texte kommen von Haupt- und Ehrenamtlichen, auch aus Wettbergen. Der Kalender beginnt am 1. Advent und wird am Heiligabend enden. Jeder Tag bringt einen neuen Text. Eine Rückschau ist möglich. Lesen Sie ab 2. Dezember unter [www.kirchenkreis-ronnenberg.de/adventskalender](http://www.kirchenkreis-ronnenberg.de/adventskalender)

## kapelle der freiwilligen feuerwehr ADVENTSKONZERT

Am Freitag, dem 30. November, findet wieder das nun schon traditionelle Adventskonzert der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr Wettbergen in der Johannes-der-Täufer-Kirche statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.



**Goldschmiedekunst  
WEGNER**

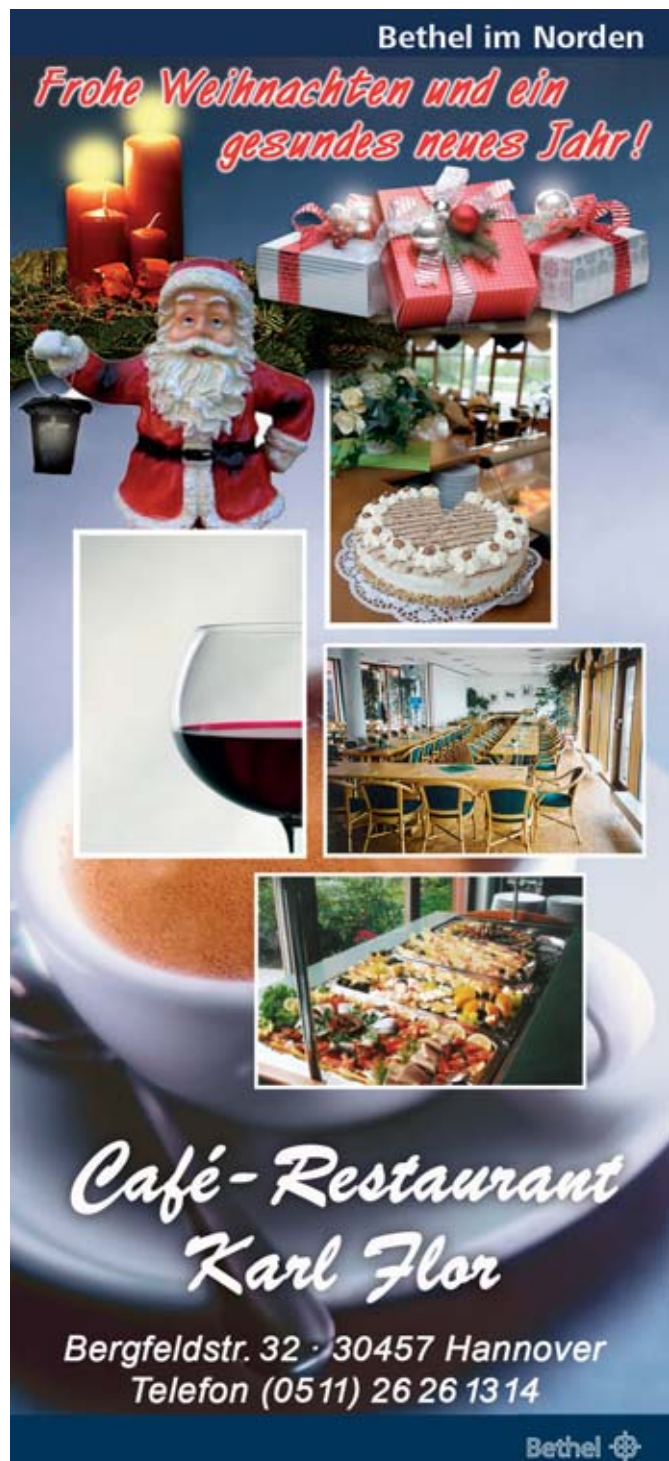
Lange Reihe 6  
30952 Ronnenberg  
Tel./Fax 05109-514256

**Öffnungszeiten**  
Di-Fr 10 - 13 Uhr  
15 - 18 Uhr  
Sa 10 - 13 Uhr

[www.goldschmiede-wegner.de](http://www.goldschmiede-wegner.de)

Bethel im Norden

*Frohe Weihnachten und ein  
gesundes neues Jahr!*



**Café-Restaurant  
Karl Flor**

Bergfeldstr. 32 · 30457 Hannover  
Telefon (0511) 26 26 1314

Bethel

## ADVENTSMARKT AM 1. ADVENT

10.00 UHR: GOTTESDIENST ZUR ERÖFFNUNG  
DER 60. AKTION „BROT FÜR DIE WELT“  
ANSCHLIESSEND GROSSER ADVENTSMARKT

Frisch geräucherte Forellen	Kinder verzieren Lebkuchen und gestalten Weihnachtskugeln (KATAKOMBE)
Biocosmetik – selbst gemacht	Fotostudio – originelle Fotos von Ihnen
Modeschmuckbörse	Gut erhaltene Bücher zum Kilopreis (KATAKOMBE)
Adventsgestecke, Weihnachtsdeko, Handarbeiten	Tombola – jedes zweite Los gewinnt
Lichterglanz	Glühwein und Kakao,
Schlehengelee und Adventsgelee	Fischbrötchen und Schmalzbrote
Gutes aus dem Suppentopf und vom Grill	Kaffee- und Kuchentafel, Waffelbäckerei
Selbstgebackene Kekse und andere Leckereien	

13.00 UND 14.00 UHR: DIE CHÖRE DER WETTBERGER GRUNDSCHULEN SINGEN WEIHNACHTLICHE LIEDER

**60** JAHRE **Brot** für die Welt

**SONNTAG, 2. DEZEMBER**

## kleine adventsmärkte auf dem kirchplatz | SINGEN. GENIEßEN. KLÖNEN.



Wir laden wieder zu unseren beliebten kleinen Adventsmärkten auf dem Kirchplatz ein. Jeweils freitags am 7. und am 14. Dezember ist von 17.00 bis ca. 19 Uhr Gelegenheit, nette Menschen zu treffen, etwas Warmes (Glühwein oder alkoholfreiem Punsch) zu trinken und auch eine Kleinigkeit zu essen. Ab 17.00 Uhr können die Kinder in der Kirche eine knappe Stunde Advents- und Weihnachtslieder singen (Mütter und Väter dürfen mitsingen). Draußen können die Erwachsenen schon miteinander ins Gespräch kommen. Für Kinder gibt es u. a. Kinderpunsch, Kakao und Waffeln.

## heiligabend | FAMILIENGOTTESDIENSTE

In den Christvespern um 14.30 Uhr und um 15.30 Uhr werden Krippenspiele aufgeführt. Da beide Christvespern in der kleinen Kirche sehr gut besucht sein dürften, können Kinderwagen und Buggys nicht mit in die Kirche genommen werden. Zur Entlastung findet um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum eine weitere Christvesper mit Krippenspiel statt (siehe unten).

Es gibt wieder eine öffentliche Generalprobe des Krippenspiels am Sonntag, dem 23. Dezember, um 16.00 Uhr in der Kirche. Dort darf auch fotografiert und gefilmt werden. In den Christvespern am Heiligabend selbst ist das nicht erlaubt.

## heiligabend | CHRISTVESPER FÜR DIE KLEINSTEN MIT KRIPPENSPIEL

In diesem Jahr feiern wir Heiligabend zum zweiten Mal eine Christvesper speziell für Familien mit kleinen Kindern. Beginn um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum. Für das Krippenspiel suchen wir noch Kinder im Alter von drei bis acht Jahren, die Lust haben, die Weihnachtsgeschichte zu spielen, ohne etwas auswendig lernen zu müssen.



Proben: Donnerstag, 20. Dezember, und Freitag, 21. Dezember, um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum. Anmeldung und Kontakt: Diakonin Frederike Flathmann, E-Mail [frederike.petereit@evlka.de](mailto:frederike.petereit@evlka.de), ☎ 05109/ 5195822.

## für kinder zu weihnachten | BUCHTIPPS

### ZWEI BEI DER POLIZEI (FÜR LESEANFÄNGER)



Selma und Hakan finden eine Tüte mit Briefen. Ob der Postbote die weggeworfen hat? Die beiden bringen die Briefe zur Polizei. Die Polizisten fangen sofort an zu ermitteln. Selma und Hakan dürfen helfen und sogar mit im Polizeiwagen fahren. Und so lernen sie einiges über die Arbeit der Polizei und am Ende wird ein dreister Postdieb festgenommen. Ein spannendes Buch mit Profifragen am Ende des Buches. – Martin Klein: *Zwei bei der Polizei*; DUDEN-Leseprof 1. Klasse; € 7,99

### VIER WÜNSCHE ANS UNIVERSUM

Virgil, Valencia, Kaori und Chet kennen sich noch nicht. Als Chet Virgil einen bösen Streich spielt und sein Meerschweinchen Gulliver dadurch fast zu Tode kommt, kreuzen sich ihre Wege auf dramatische Weise. Ein Buch über Freundschaft, Mut und eine zarte erste Liebe, und irgendwie freut es einen schon, wenn der Fiesling Chet in seine Schranken verwiesen wird. Ein Abenteuer ab 10 Jahren. – Erin Entrada Kelly: *Vier Wünsche ans Universum*; DTV; € 14,95

EMPFOHLEN VON SABINE VOTH

## 11. dezember, 19.00 uhr | MUSIK DER 60ER 70ER



Die 60er und 70er bleiben vielen wohl durch Studentenbewegung, Hippies und Disco-Welle in Erinnerung. Musikalisch gab es in Deutschland auch die ersten Superstars aus England und den USA zu hören. Die wohl einflussreichste Band der 60er waren die Beatles. Sie begeisterten mit ihrem neuen rockigen Sound. Aber auch die Beach Boys, Jimi Hendrix oder Bob Dylan schafften es in die Playliste der besten Lieder dieser Zeit. Friedhelm Harms präsentiert und wünscht viel Spaß beim Zuhören! Verbindliche Anmeldungen bis spätestens 7. Dezember an [wilfried.seiffert@gmx.de](mailto:wilfried.seiffert@gmx.de) oder unter ☎ 0511/ 47373797.

## 8. januar, 19.00 uhr | FIT IM ALTER



Jeder Mensch ab 60 sollte sein körperliches und mentales Potenzial bis ins hohe Alter erhalten und verbessern. Für hohe Lebensqualität im Alter sind vier Säulen wichtig: Bewegung, Ernährung, Gehirntuning und Anregungen für einen sozial aktiven Lebensstil. Paul Wedekin, Easy-Physio Wettbergen, erklärt anschaulich und Schritt für Schritt Trainingsprogramme und Mentalübungen für Männer von mannoMANN. So kann jeder fit bleiben, Verletzungen und Altersbeschwerden vorbeugen, die geistige Beweglichkeit erhalten und dem Alter seinen Schrecken nehmen. Verbindliche Anmeldungen bis spätestens 5. Januar an [wilfried.seiffert@gmx.de](mailto:wilfried.seiffert@gmx.de) oder unter ☎ 0511/ 47373797.

## sonntag, 13. januar 2019 | NEUJAHRSGOTTESDIENST UND NEUJAHRSEMPFANG

Der diesjährige Neujahrsgottesdienst beginnt am Sonntag, dem 13. Januar 2019, um 17.00 Uhr. Zugesagt hat als Gastredner der deutsch-israelische Psychologe und Autor Ahmed Mansur. Im Anschluss lädt der Kirchenvorstand zum Empfang in das Gemeindezentrum. FRIEDHELM HARMS





**ZAHNARZT DR. ROLF PETERS**  
 Bürgermeister-Stümpel-Weg 3, 30457 Hannover,  
 Tel.: 0511 435061, [info@docpeters.de](mailto:info@docpeters.de)

**Implantate, Prophylaxe, Bleaching**  
 Vorsorge, Implantation, Nachsorge



Zahnarzt, Implantologe

**ANGSTPATIENTEN  
 ENTSPANNEN MIT  
 LACHGAS**

In unserer Praxis tun wir alles dafür, dass Sie mit einem Lächeln wieder nach Hause gehen. Auch Angstpatienten können bei uns entspannen!

[www.dr-peters-hannover.de](http://www.dr-peters-hannover.de)



## seniorenkaffee am sonntag, 6. januar, 15.00 uhr in der katakombe | DIE ZEIT UND WIE WIR MIT IHR UMGEHEN

DIE ZEIT entschlüpft dem neuzeitlichen Menschen wie eine Schlange in nasser Hand, gerade weil er sie zu sehr festhält. Er lässt sie nicht zu sich kommen. Er jagt immer mit ausgestreckten Händen hinter ihr her. Der weiße Mann hat die Zeit nicht erkannt, er versteht sie nicht, und darum misshandelt er sie.

Mit diesen bekannten Worten eines Südseehäuptlings ist das Thema des Nachmittags umrissen: Die Zeit und unser Umgang mit ihr. Wie sie vergeht, wird einem besonders bewusst beim Übergang von einem Jahr in ein nächstes. Wo ist sie geblieben, fragt man sich. Vielleicht auch, wie man sie künftig besser einteilen könnte und für was man sich Zeit nehmen möchte im neuen Jahr. In Geschichten, Texten und Gedichten werden wir das Phänomen der Zeit umkreisen. Durch das Programm führt Pastor Dietmar Stahlberg.

Der nächste Seniorenkaffee findet am 3. Februar statt.

## multikulturelle küche | MIT NIEDER- SACHSENPREIS 2018 AUSGEZEICHNET

Die niedersächsischen Sparkassen, die VGH Versicherungen und die Niedersächsische Landesregierung hatten unter dem Motto „Unbezahlbar und freiwillig“ den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement 2018 ausgelobt. Für den Bereich Kirche/Religiöse Gemeinschaften hat in diesem Jahr die Multikulturelle Küche unserer Kirchengemeinde den mit 3.000 Euro dotierten Preis am 24. November überreicht bekommen.

Die Multikulturelle Küche entstand Anfang der 90er Jahre, als in den sogenannten Jugoslawienkriegen über eine halbe Million Menschen nach Deutschland flüchtete. Aus den damals

westlich des Ricklinger Friedhofs gebauten Behelfswohnungen wurden Flüchtlinge eingeladen, in der KATAKOMBE gemeinsam mit Mitgliedern unserer Gemeinde zu kochen.

Diese Idee, mit Menschen aus anderen Ländern gemeinsam zu kochen, ist bis heute dank immer neuer Helferinnen und Helfer erhalten geblieben. Mit ihnen und ihren Vorgängern freuen wir uns über die außerordentliche Anerkennung.

## lena und shadreck | EINE HOCHZEIT IN SAMBIA

Für die September-Ausgabe hatten Lena Zimmermann und Shadreck Kawele den Thementeil des MEDIUM gestaltet. Zuvor war Shadreck fast ein Jahr in unserer Gemeinde tätig gewesen und hatte viele Freunde gewonnen. Jetzt haben die beiden in Shadrecks Heimatgemeinde in Sambia in traditioneller Tracht geheiratet. Der MEDIUM-Ausschuss und sicher viele weitere Gemeindemitglieder wünschen den beiden viel Glück und Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg.



## Lust auf Lesen?

Wir bringen Ihnen Ihr Buch  
auch gern nach Haus.

Lieferung kostenlos  
ab € 10,- Auftragswert.  
(außer Schulbücher/  
Arbeitshefte)



## Stadtweg Buchhandlung

Ricklinger Stadtweg 2A 30459 Hannover  
Tel.: 0511/420916  
Shop: WWW.Stadtweg-Buchhandlung.de

## Ganz nah dran.

- Kranken- und  
Seniorenpflege
- Fachpflege
- Pflegeberatung,  
Pflegekurse
- Pflegeüberleitung

Ambulanter  
Pflegedienst



[www.pflegedienst-rose.de](http://www.pflegedienst-rose.de)

Jetzt neu  
**24 Stunden-  
Pflege:**  
Bezahlbare  
Lebensqualität.



**Pflegedienst Rose GmbH**  
Wallensteinstraße 17  
30459 Hannover

**☎ 26 11 00 10**  
[info@pflegedienst-rose.de](mailto:info@pflegedienst-rose.de)  
[www.pflegedienst-rose.de](http://www.pflegedienst-rose.de)



WETTBERGER KULTURGEMEINSCHAFT

## KATAKOMBE

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER KIRCHENGEMEINDE WETTBERGEN

Informationen, Bestellungen und Anmeldungen unter ☎ und 📠 05 11/ 43 44 60

kulturkatakombe@web.de · www.kulturkatakombe.de

## DEZEMBER

FR 7 · DER GROSSE TRADITIONELLE NIKOLAUS JAZZ  
HOT JAZZ AND FRIENDS AUS HANNOVER  
BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR) · AUSVERKAUFT!

SO 16 · FLIMMERKISTE IM GEMEINDEZENTRUM  
BEGINN: 15.00 UHR · EINTRITT FREI

Mit Kaffee und Kuchen.

## JANUAR 2019

FR 11 · DAVID MILZOW & THE SCREENCLUB FEAT. JOHNNY TUNE  
SOULFUL JOURNEY VI  
BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR) · EINTRITT: 14,00 EURO

Begleiten Sie die Band The Screenclub auf deren besinnlicher Reise Soulful Journey. Mitreißende Songs aus Soul, Pop und Gospel, gemischt mit First class-Jazz.

Bewirtung mit Getränken und kleinen Snacks!



SO 20 · FLIMMERKISTE IM GEMEINDEZENTRUM  
BEGINN: 15.00 UHR · EINTRITT FREI

Mit Kaffee und Kuchen.

FR 25 · REISE DURCH DAS UNIVERSUM – VON ROTEN RIESEN,  
WEISSEN ZWERGEN UND SCHWARZEN LÖCHERN  
VORTRAG VON DR. BENJAMIN KNISPEL VOM MAX-PLANCK-INSTITUT  
BEGINN: 20.00 UHR (EINLASS: 19.15 UHR) · EINTRITT: 13,00 EURO



Unternehmen Sie eine Reise in die Tiefen des Universums und beobachten Sie, wie Sterne aus gewaltigen Gas- und Staubwolken entstehen, enge Sternhaufen bilden und schließlich in spektakulären Explosionen wieder vergehen. Besuchen Sie ferne Galaxien und verfolgen Sie deren

Entstehung, die Entwicklung und Zukunft des Universums. Bewirtung mit Getränken und kleinen Snacks!

*Ein frohes Fest und einen guten Rutsch!*

wilheine  
bernhard kahlandt

An der Kirche 6  
30457 Hannover/Wettbergen

Tel.: 0511-228 73 15  
Fax: 0511-228 73 16  
www.blumen-wilheine.de  
info@blumen-wilheine.de

floral design

## sternenzeit

Hauptstraße 51 | 30457 Hannover

☎ und 📠 05 11/ 43 44 60

kulturkatakombe@web.de

### Neue Malkurse im Frühjahr

Beginn am 5. Februar 2019

MISCHTECHNIKEN (A). – Aquarell,  
Acrylmalerei, Zeichnen mit Bleistift,  
Pastellkreiden, Ölkreiden,  
Experimentelles Gestalten mit Gips,  
Sand, Seidenpapier, Leim und anderen  
Materialien auf Leinwand  
ÖLMALEREI (B). – Mit wasser-  
verdünnbaren Ölfarben unter  
Anleitung

DIENSTAG, 5., 12., 19., 26. Februar;  
5., 12., 19., März

Kurs 1 (A): 16.00 bis 18.15 Uhr

Kurs 2 (A): 19.00 bis 21.15 Uhr

MITTWOCH, 6., 13., 18., 27. Februar;  
6., 13., 20., März

Kurs 3 (A und B): 10.00 bis 12.15 Uhr

Kurs 4 (A): 16.00 bis 18.15 Uhr

Kurs 5 (A): 19.00 bis 21.15 Uhr

Kursgebühr: je 65,00 Euro für sieben  
Termine; im Preis sind Farben,  
Papier und andere Materialien  
(ohne Leinwand) enthalten



## Musikkreis Wettbergen:

Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene 2018



Wir unterrichten Blockflöte, Violine, Gitarre, E-Gitarre, E-Bass, Mandoline, Klavier, Keyboard, Gesang, Musikalische Früherziehung. Alle

Informationen und Anmeldungen unter  
☎ 05 11/ 43 47 68 oder @ [bg@bmgas.de](mailto:bg@bmgas.de).

Ehrenamtliche Leitung des  
Musikkreises: Dr. Bruno Gas



# DEZEMBER 2018, JANUAR 2019



SIE HABEN FRAGEN?  
☎ 05 11 / 59 09 36 30

## GOTTESDIENSTE

**SONNTAG, 2. DEZEMBER (1. ADVENT)**  
10.00 Uhr · Gottesdienst mit Barbara Baldauf, anschl. großer Adventsmarkt

**MONTAG, 3. DEZEMBER**  
18.00 Uhr · Adventsandacht mit der Frauengruppe *mittendrin*

**SONNTAG, 9. DEZEMBER (2. ADVENT)**  
10.00 Uhr · Gottesdienst mit Friedhelm Harms und dem Kirchenchor

**MONTAG, 10. DEZEMBER**  
18.00 Uhr · Adventsandacht mit der Frauengruppe *mittendrin*

**SONNTAG, 16. DEZEMBER (3. ADVENT)**  
10.00 Uhr · Gottesdienst mit Andrea Zimmermann

**MONTAG, 17. DEZEMBER**  
18.00 Uhr · Adventsandacht mit der Frauengruppe *mittendrin*

**SONNTAG, 23. DEZEMBER (4. ADVENT)**  
10.00 Uhr · Gottesdienst mit Dietmar Stahlberg

**MONTAG, 24. DEZEMBER (HEILIGABEND)**  
14.30 Uhr · Christvesper mit Krippenspiel mit Dietmar Stahlberg  
15.00 Uhr · Christvesper für die Kleinen im Gemeindezentrum mit Frederike Flathmann  
15.30 Uhr · Christvesper mit Krippenspiel mit Dietmar Stahlberg  
17.00 Uhr · Christvesper mit Friedhelm Harms  
18.00 Uhr · Christvesper mit Friedhelm Harms  
19.00 Uhr · Christvesper mit Andrea Zimmermann und einem Blockflötentrio

**23.00 Uhr · Gottesdienst zur Christnacht mit Friedhelm Harms**

**DIENSTAG, 25. DEZEMBER (1. WEIHNACHTSTAG)**  
10.00 Uhr · Festgottesdienst mit Dietmar Stahlberg

**MITTWOCH, 26. DEZEMBER (2. WEIHNACHTSTAG)**  
10.00 Uhr · Festgottesdienst mit Abendmahl mit Friedhelm Harms

**SONNTAG, 30. DEZEMBER**  
Kein Gottesdienst

**MONTAG, 31. DEZEMBER**  
18.00 Uhr · Andacht zum Jahresschluss mit Dietmar Stahlberg

**SONNTAG, 6. JANUAR**  
17.00 Uhr · Gottesdienst mit Dietmar Stahlberg

**SONNTAG, 13. JANUAR**  
17.00 Uhr · Festgottesdienst mit Friedhelm Harms und dem Kirchenchor, anschließend Neujahrsempfang

**SONNTAG, 20. JANUAR**  
10.00 Uhr · Gottesdienst mit Dennis Müller

**SONNTAG, 27. JANUAR**  
10.00 Uhr · Gottesdienst mit Abendmahl mit Friedhelm Harms

**SONNTAG, 3. FEBRUAR**  
10.00 Uhr · Gottesdienst mit Dietmar Stahlberg

**JEDEN DIENSTAG**  
19.00 Uhr · Friedensandacht in der Kirche in Ronnenberg

## KIRCHE MIT KINDERN

**MONTAG, 3., 10. UND 17. DEZEMBER**  
16.15 Uhr · Weihnachts-Wichtel

**DONNERSTAG, 20. DEZEMBER, UND FREITAG, 21. DEZEMBER**  
16.00 Uhr · Krippenspielprobe für die Kleinen

**SAMSTAG, 22. DEZEMBER**  
16.00 Uhr · Öffentliche Generalprobe des Krippenspiels in der Kirche

**SONNTAG, 28. JANUAR**  
10.00 Uhr · Kinderkirche im Kinderhaus



## TERMINE

**SONNTAG, 2. DEZEMBER**  
11.00 bis 16.00 Uhr · Großer Adventsmarkt

**FREITAG, 7. UND 14. DEZEMBER**  
17.00 bis 18.00 Uhr · Adventssingen für Kinder und Eltern in der Kirche  
17.00 bis 19.00 Uhr · Kleiner Adventsmarkt auf dem Kirchplatz

**DIENSTAG, 11. DEZEMBER UND 8. JANUAR**  
19.00 Uhr · *mannoMANN*

**DONNERSTAG, 13. DEZEMBER**  
19.30 Uhr · Kirchenvorstandssitzung

**SONNTAG, 6. JANUAR**  
15.00 Uhr · Seniorenkaffee

**SONNTAG, 13. JANUAR**  
17.00 Uhr · Neujahrsempfang

**SAMSTAG, 19. JANUAR, UND SONNTAG, 20. JANUAR**  
Klausurtagung des Kirchenvorstands im Kloster Amelungsborn

## REGELMÄSSIG

**JEDEN MONTAG**  
17.00 Uhr · Kinderwerkstatt\*  
19.15 Uhr · Kirchenchor\*

**JEDEN ZWEITEN MONTAG**  
16.00 Uhr · Frauengesprächskreis 60 +

**JEDEN DRITTEN MONTAG**  
18.00 Uhr · Frauengruppe *mittendrin*

## JEDEN MITTWOCH

16.15 Uhr · Krippenspielprobe in der Kirche (bis 19. Dezember)  
18.30 Uhr · Blockflöten-Ensemble\*

**JEDEN DONNERSTAG**  
16.15 Uhr · Mädchengruppe\*

**JEDEN FREITAG**  
9.30 bis 10.30 Uhr · Babygruppe  
10.00 bis 12.30 Uhr · *Grüne Truppe* im Pfarrgarten  
\* Nicht in den Ferien

## MULTIKULTURELLE KÜCHE

**JEDEN MITTWOCH**  
15.00 Uhr · Café mit selbstgebackenem Kuchen

**MITTWOCH, 5. DEZEMBER**  
18.00 Uhr · 18.00 Uhr · Gruß aus Bayern

**MITTWOCH, 12. DEZEMBER**  
18.00 Uhr · Grünkohl klassisch

**MITTWOCH, 19. DEZEMBER**  
18.00 Uhr · Rinderrouladen

**MITTWOCH, 9. JANUAR**  
18.00 Uhr · Gulasch mal anders und weitere Leckereien

**MITTWOCH, 16. JANUAR**  
18.00 Uhr · Leckerer Schweinekrustenbraten

**MITTWOCH, 23. JANUAR**  
18.00 Uhr · Überraschungsmenü

**MITTWOCH, 30. JANUAR**  
18.00 Uhr · Fisch, Fisch, Fisch...

In den Weihnachtsferien ist die *Multikulturelle Küche* am 26. Dezember und 2. Januar geschlossen.



## BETREUTES WOHNEN DES FREUNDKREISES FÜR BEHINDERTE UND NICHTBEHINDERTE WETTBERGEN E. V., WETTBERGER EDELHOF 33 UG

**JEDEN MONTAG**  
10.30 Uhr · Gymnastik mit Hella Pospiech

**JEDEN DIENSTAG**  
15.00 Uhr · Gedächtnistraining Gruppe II mit Martina Dörhage

**JEDEN MITTWOCH**  
9.30 Uhr · Progressive Muskelentspannung nach Jacobson mit Martina Dörhage  
10.30 Uhr · Gedächtnistraining Gruppe I mit Martina Dörhage  
15.00 Uhr · Stammtisch ELIAS in der Katakombe

**DIENSTAG, 4. DEZEMBER**  
9.00 Uhr · Partnerbesuchsdienst

**DONNERSTAG, 6. DEZEMBER**  
15.00 Uhr · Adventsfeier mit dem Duo SEIBERT+TESCHNER (Gemeinschaftswohnung)

**FREITAG, 7. DEZEMBER**  
11.00 Uhr · Andacht

**DONNERSTAG, 13. DEZEMBER**  
11.00 Uhr · Frauenfrühstück

**FREITAG, 14. DEZEMBER**  
11.00 Uhr · Andacht

**DIENSTAG, 18. DEZEMBER**  
9.00 Uhr · Männerfrühstück

**DONNERSTAG, 20. DEZEMBER**  
15.00 Uhr · Klönschnack

**FREITAG, 21. DEZEMBER**  
15.00 Uhr · Rundgespräch zum Thema Weihnachtliches mit H.-M. Sturhan

**FREITAG, 4. JANUAR**  
11.00 Uhr · Andacht

**DONNERSTAG, 10. JANUAR**  
11.00 Uhr · Frauenfrühstück

**FREITAG, 11. JANUAR**  
11.00 Uhr · Andacht

**DIENSTAG, 15. JANUAR**  
9.00 Uhr · Männerfrühstück

**DONNERSTAG, 17. JANUAR**  
15.00 Uhr · Klönschnack

**FREITAG, 18. JANUAR**  
15.00 Uhr · Rundgespräch zum Thema *Zeit* mit Hans-Martin Sturhan

**DONNERSTAG, 24. JANUAR**  
15.00 Uhr · Klönschnack

**FREITAG, 25. JANUAR**  
11.00 Uhr · Andacht

**DONNERSTAG, 31. JANUAR**  
15.00 Uhr · Klönschnack



## SPRECHZEITEN

**BÜRO:** Montag, 14.30 bis 16.00 Uhr; Donnerstag, 10.30 bis 12.00 Uhr  
**HAUSMEISTER:** Dienstag, 17.15 bis 17.30 Uhr

## MONATSLOSUNG DEZEMBER

Da sie den Stern sahen,  
wurden sie hocheifrig.

Das Evangelium des Matthäus 2, 10

## MONATSLOSUNG JANUAR

Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in  
die Wolken; der soll das Zeichen sein  
des Bundes zwischen mir und der Erde.

Das erste Buch Mose (Genesis) 9, 13

WIR WÜNSCHEN GOTTES SEGEN  
ZUM NEUEN LEBENSJAHR

1. 12.	Walter Obst	83 Jahre
1. 12.	Friedhelm Rosenbrock	81 Jahre
1. 12.	Gert Serbent	77 Jahre
4. 12.	Ursula Krüger	92 Jahre
4. 12.	Peter Fifer	79 Jahre
6. 12.	Werner Meine	76 Jahre
7. 12.	Ursula Döring	82 Jahre
7. 12.	Gerda Vogel	81 Jahre
10. 12.	Anneliese Schramme-Dörrheide	84 Jahre
10. 12.	Rudolf Dittmann	80 Jahre
10. 12.	Ulrich Schäfer	75 Jahre
11. 12.	Annemarie Feldmann	78 Jahre
11. 12.	Hilda Scheidgen	77 Jahre
13. 12.	Bettina Koglin	86 Jahre
14. 12.	Karin Dannenbaum	78 Jahre
15. 12.	Brigitte Hübner	76 Jahre
17. 12.	Erika Alke	77 Jahre
17. 12.	Gudrun Serbent	77 Jahre
18. 12.	Brigitte Müller	92 Jahre
18. 12.	Doris Lampe	75 Jahre
19. 12.	Hagen Stoik	82 Jahre
21. 12.	Hannelore Giesecke	84 Jahre
21. 12.	Regina Schiereck-Peters	83 Jahre
21. 12.	Friedrich Clausing	79 Jahre
22. 12.	Helmut Krupke	80 Jahre
22. 12.	Hartmut Grovejahn	76 Jahre
22. 12.	Heiko Schmidt	75 Jahre
24. 12.	Emma Ahlborn	85 Jahre
24. 12.	Christa Meier	83 Jahre
25. 12.	Herta Wolf	93 Jahre
25. 12.	Günter Lehmann	90 Jahre
25. 12.	Emma Reischwich	88 Jahre
25. 12.	Christa Kast	82 Jahre
26. 12.	Bernhard Ackermann	98 Jahre

26. 12.	Helga Szikora	94 Jahre
26. 12.	Wilhelm Weidenkeller	81 Jahre
26. 12.	Peter Schütz	75 Jahre
27. 12.	Reiner Francke	77 Jahre
29. 12.	Irmgard Hausmann	79 Jahre
29. 12.	Hannelore Ahrberg	76 Jahre
29. 12.	Uwe Rehbein	75 Jahre
30. 12.	Ingrid Liebetanz	81 Jahre
31. 12.	Ingrid Balke	76 Jahre
1. 1.	Frieda Horstmann	92 Jahre
2. 1.	Achim Kröger	86 Jahre
2. 1.	Angelika Brock	78 Jahre
2. 1.	Gerd Flor	80 Jahre
4. 1.	Gunda Lohmann	84 Jahre
4. 1.	Hartmut Schulzendorff	76 Jahre
5. 1.	Kurt Schenk	86 Jahre
5. 1.	Bärbel Pude	79 Jahre
5. 1.	Hannelore Oertel	77 Jahre
5. 1.	Hans-Günter Wuttke	75 Jahre
6. 1.	Karlheinz Wennehorst	79 Jahre
6. 1.	Wolfgang Blatz	76 Jahre



6. 1.	Reinhard Moeller	75 Jahre
6. 1.	Bodo Wellern	75 Jahre
7. 1.	Käthe Barufke	91 Jahre
7. 1.	Irma Schlichting	91 Jahre
7. 1.	Gisela Berens	78 Jahre
7. 1.	Rosemarie Napp	76 Jahre
9. 1.	Manfred Bäte	78 Jahre
9. 1.	Maria Hahn	77 Jahre
10. 1.	Ingrid Döhrmann	94 Jahre
10. 1.	Hans-Peter Hornemann	80 Jahre
10. 1.	Heinz-Joachim Schröter	78 Jahre
11. 1.	Helmut König	78 Jahre
11. 1.	Christa Hartmann	77 Jahre
12. 1.	Lilli Menge	96 Jahre
12. 1.	Eleonore Kuhn	90 Jahre
12. 1.	Friedrich Stephani	79 Jahre
12. 1.	Ursula Arndt	76 Jahre
13. 1.	Karin Hermann	80 Jahre
13. 1.	Hermann Schnull	80 Jahre
13. 1.	Friedrich Kniep	79 Jahre
14. 1.	Daniele Mahner	76 Jahre

14. 1.	Rüdiger Busse	75 Jahre
14. 1.	Henning Voß	75 Jahre
19. 1.	Heinrich Friedrich	84 Jahre
19. 1.	Helga Menge	79 Jahre
21. 1.	Michael Nädler	75 Jahre
22. 1.	Inge Barjenbruch	82 Jahre
22. 1.	Bernd Schroeckh	80 Jahre
22. 1.	Horst Brandt	78 Jahre
22. 1.	Heidi Schmidtmann	75 Jahre
23. 1.	Ursula Schulz	87 Jahre
23. 1.	Adolf Feifer	84 Jahre
24. 1.	Horst Volland	85 Jahre
24. 1.	Marlies Kneser	83 Jahre
24. 1.	Erika Schubert	76 Jahre
25. 1.	Dieter Hampe	86 Jahre
25. 1.	Margot Wenzel	83 Jahre
26. 1.	Harald Glass	86 Jahre
26. 1.	Jürgen Ahrberg	80 Jahre
28. 1.	Erika Trefflich	94 Jahre
29. 1.	Heinz Weinberger	90 Jahre
29. 1.	Jörg Janze	86 Jahre
29. 1.	Elvira Schmitt	82 Jahre
29. 1.	Marie-Luise Hübner	81 Jahre
29. 1.	Wolfgang Naumann	78 Jahre
29. 1.	Berta Weidenkeller	76 Jahre
29. 1.	Susanne Götze	75 Jahre
31. 1.	Kurt Blume	81 Jahre

WIR NEHMEN  
ABSCHIED VON

Dorothea Silwedel	87 Jahre
Dietmar Oertel	78 Jahre
Willi Krüger	78 Jahre

*Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern  
die zukünftige suchen wir.*

Der Brief an die Hebräer 13, 14

WIR FREUEN UNS  
ÜBER DIE TAUFEN VON

Lilly Fanneß  
Lilli Martha Lappe  
Janosch Gerasch  
Jakob Gerasch

*Der HERR behüte dich vor allem Übel,  
er behüte deine Seele.*

Psalms 121, 7

## Bestattungsinstitut Elvira Pfohl GmbH

Am Grünen Hagen 95  
30459 Hannover  
0511 - 420 270  
Tag und Nacht erreichbar



Es ist mir ein persönliches Anliegen, Ihnen im Trauerfall  
mit kompetenter Beratung zur Seite zu stehen:  
Behördengänge und die komplette Gestaltung der  
Trauerfeier mit Anzeigen, Druck und Floristik.

Elvira Pfohl, fachgeprüfte Bestatterin  
Partner Deutsche Bestattungsvorsorge, Treuhand AG



EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
JOHANNES-DER-TÄUFER-KIRCHENGEMEINDE  
AN DER KIRCHE 23 · 30457 HANNOVER

## IHRE ANSPRECHPARTNER

## GEMEINDEBÜRO: SILKE HOEFT

Geöffnet Montag, Donnerstag und Freitag, 10.00 bis 12.00 Uhr;

Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr. ☎ 05 11/59 09 36 30,

☎ 05 11/59 09 36 37, @ KG.Wettbergen@evlka.de

🌐 www.kirchengemeinde-wettbergen.de,

www.kinderzirkus-giovanni.de

FRIEDHELM HARMS, Pastor, ☎ 05 11/59 09 36 33,

☎ 05 11/59 09 36 36, An der Kirche 23, 30457 Hannover

DIETMAR STAHLBERG, Pastor, ☎ 05 11/59 09 36 32,

☎ 05 11/2 62 25 69, Rönnehof 20, 30457 Hannover

MARION VOIGT, Diakonin, ☎ 01 72/4 34 53 94

EVELIN VOGT-ROSEMEYER, Regionaldiakonin, ☎ 05 109/51 95 41

FREDERIKE FLATHMANN, Regionaldiakonin, ☎ 05 109/51 95 822

HOLGER WEGENER, Vorsitzender des Kirchenvorstands,

☎ 05 11/46 62 94

BEGEGNUNGSSTÄTTE KATAKOMBE, ☎ 05 11/46 19 21,

☎ 05 11/43 44 60

KULTURGEMEINSCHAFT KATAKOMBE E. V., Elena Jäck,

☎ 05 11/43 44 60, ☎ 05 11/43 44 60, 🌐 www.kulturkatakombe.de,

@ kulturkatakombe@web.de

FAMILIENFEIERN IN DER KATAKOMBE, Werner Gaidzik,

☎ 05 11/46 31 25

FREUNDKREIS FÜR BEHINDERTE UND NICHTBEHINDERTE

WETTBERGEN E. V., Barbara Baldauf, Erste Vorsitzende,

☎ 05 11/59 09 36 31

JOHANNESHOF WETTBERGEN gGMBH, ☎ 05 11/43 40 134,

☎ 05 11/43 22 27, ☎ 05 11/4 38 30 15,

GARTENBAU UND GRÜNPFLÉGE IM JOHANNESHOF gGMBH,

☎ 05 11/2 62 11 25, ☎ 05 11/46 16 35, ☎ 05 11/43 24 10,

ELIAS, BETREUTES WOHNEN IM EDELHOF, ☎ 05 11/43 83 88 81

EHE- UND LEBENSBERATUNG IM KIRCHENKREIS RONNENBERG,

☎ 05 109/51 95 44

AMBULANTER HOSPIZDIENST „AUFGEFANGEN“ E. V.,

☎ 01 72/5 25 17 42, ☎ 05 105/5 82 51 14

## BANKKONTEN

## EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE WETTBERGEN

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE40 2519 0001 8176 9008 00

FÖRDERKREIS PFARR-/DIAKONSTELLE

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE23 2519 0001 8176 9008 15

MEDIUM-VEREIN

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE61 2519 0001 0564 4640 00

GARTENBAU & GRÜNPFLÉGE IM JOHANNESHOF gGMBH

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE16 2519 0001 8178 1180 00

JOHANNESHOF WETTBERGEN gGMBH

Bank für Sozialwirtschaft

BIC BFSWDE33HAN, DE44 2512 0510 0004 4114 00

KATAKOMBE

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE73 2519 0001 0176 0106 00

KINDERZIRKUS GIOVANNI

Sparkasse Hannover

BIC SPKHDE2HXXX, IBAN DE07 2505 0180 0000 5484 13

WETTBERGER KULTURGEMEINSCHAFT KATAKOMBE E. V.

Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE41 251 900 01 8176 318 200

FREUNDKREIS FÜR BEHINDERTE UND NICHTBEHINDERTE E. V.

(1) Hannoversche Volksbank eG

BIC VOHADE2HXXX, IBAN DE26 2519 0001 0279 1110 00

(2) Sparkasse Hannover

BIC SPKHDE2HXXX, IBAN DE44 2505 0180 0012 4547 88

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE  
ST. MAXIMILIAN KOLBE  
MÜHLENBERGER MARKT 5 · 30457 HANNOVER

## INTERNET

🌐 www.kirchencentrum.de

## GOTTESDIENSTE

SAMSTAG	17.30 Uhr	Heilige Messe (Ronnenberg)
SONNTAG	9.00 Uhr	Heilige Messe (Empelde)
	10.30 Uhr	Heilige Messe (Mühlenberg)
	19.00 Uhr	Heilige Messe (Mühlenberg)
1. SONNTAG (MONAT)	10.30 Uhr	Kinderkirche (Mühlenberg)
2. SONNTAG (MONAT)	10.30 Uhr	Familiengottesdienst (Mühlenberg)
DIENSTAG	9.00 Uhr	Heilige Messe (Ronnenberg)
MITTWOCH	9.00 Uhr	Eucharistische Anbetung, keine Heilige Messe (Mühlenberg)
	19.00 Uhr	Wortgottesfeier 3- bis 4 mal, Heilige Messe 1 mal im Monat (Mühlenberg)
DONNERSTAG	18.30 Uhr	Gebet der Stille (Mühlenberg)
FREITAG	8.15 Uhr	Rosenkranzgebet (Mühlenberg)
	9.00 Uhr	Heilige Messe (Mühlenberg)

## IHRE ANSPRECHPARTNER

ST. MAXIMILIAN-KOLBE: ☎ 05 11/760 722-0, ☎ 05 11/760 722-10

Monika Wiethe, Pfarrsekretärin, MO, DI, DO 9.00 bis 12.00 Uhr,

MI 15.00 bis 18.00 Uhr, FR 10.00 bis 12.00 Uhr

@ pfarrbuero@kirchencentrum.de

ST. THOMAS MORUS: ☎ 05 109/51 55 81

Deisterstraße 12, 30952 Ronnenberg

RENÉ HÖFER, Kaplan, ☎ 05 11/760 722-12

DORIS PEPPERMÜLLER, Gemeindefereferentin, ☎ 05 11/760 722-14

DIRK KROLL, Diakon, ☎ 05 11/760 722-13

Hannover-Wettbergen  
Telefon 05 11/46 16 35 · Telefax 05 11/43 24 10

**h. Roth**  
Garten—Gestaltung

seit 1970

Wir planen, gestalten und pflegen  
Garten-, Landschafts- und Wegebau  
Sport- und Grünanlagen  
Teich- und Holzbau · Gartenpflege

H.Roth-Gartengestaltung@t-online.de  
www.roth-gartengestaltung.de

Gartenbau und Grünpflege  
im Johanneshof gGmbH

Am Hohmannhof 10  
30457 Hannover  
Telefon 05 11/2 62 11 25  
und 46 16 35

Wir pflegen:  
Wohn- und Siedlungsanlagen · Industrie- und Gewerbeflächen  
Grün- und Sportanlagen · Hausgärten



**Günther Reiß** GmbH  
SANITÄR + HEIZUNG

Fachbetrieb der Innung für  
Sanitär- und Heizungs-Technik  
Hannover

Beratung – Planung – Ausführung  
von  
Sanitär- und Heizungsanlagen  
Wartungs- und Reparaturarbeiten



Danziger Straße 6 a · 30457 Hannover  
Telefon 05 11/ 46 48 01 · Fax 05 11/ 46 35 21

10.00 Uhr: Gottesdienst  
zur Eröffnung  
der 60. Aktion  
*Brot für die Welt*  
anschließend  
großer Adventsmarkt

## ADVENTSMARKT AM 1. ADVENT

13.00 und 14.00 Uhr:  
Die Chöre  
der Wettberger  
Grundschulen singen  
weihnachtliche  
Lieder

SONNTAG, 2. DEZEMBER

## heumann optik Ihr Optiker in Wettbergen

neben  
Restaurant  
Hellas

In der Rehre 22 · Telefon 46 38 55

**WIR WÜNSCHEN EIN  
FROHES WEIHNACHTSFEST UND  
EIN GESUNDES NEUES JAHR 2019**



**Angebot im  
Dezember und Januar  
20 % Rabatt  
auf jede Sonnenbrille\***  
\*aus unserem Lagerbestand

**Brillen Contactlinsen**

Amtliche Sehteststelle für Führerscheinbewerber  
BIOMETRISCHE PASSBILDER

## Bethel im Norden



- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Gerontopsychiatrische Pflege
- Seniorenbetreuung
- Pflegeberatung
- Pflegeorganisation
- Haushaltsführung und Kinderbetreuung  
(bei Erkrankung eines Erziehungsberechtigten)
- Sterbebegleitung
- Vermittlung von Hilfsdiensten

Durch die Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH Wettbergen erhalten Sie sich Ihre bisherige Lebensqualität. Nicht nur die häusliche Umgebung bleibt bestehen, sondern auch die gewohnten Strukturen und das soziale Umfeld. Mit unseren qualifizierten Mitarbeitenden und durch unsere vielfältigen Pflegeleistungen erhalten und fördern wir Ihre Selbstständigkeit. Und das rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche! Kurz gesagt:

**Wir helfen dort, wo Menschen uns brauchen!**

Bethel im Norden  
Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH Wettbergen  
Bergfeldstraße 32 · 30457 Hannover  
Ansprechpartnerin: Agnes Czok  
Telefon: 0511 261349-13 · E-Mail: agnieszka.czok@bethel.de  
Internet: www.bethel-im-norden.de

Bethel